

BOMAKLIM HEVERT

Mischung

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Verstimmungszustände in den Wechseljahren.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Bomaklim Hevert nicht einnehmen?

Bomaklim Hevert darf nicht eingenommen werden bei Überempfindlichkeit gegen Platinverbindungen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Patienten sollten die Einnahme von Bomaklim Hevert sofort beenden, wenn Zeichen einer Leberschädigung auftreten (Gelbfärbung der Haut oder Augen, dunkler Urin, Schmerzen im Oberbauch, Übelkeit, Appetitverlust, Müdigkeit), und einen Arzt aufsuchen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Bomaklim Hevert in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Wichtige Informationen zu bestimmten sonstigen Bestandteilen

Enthält 55 Vol.-% Alkohol.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet 3-mal täglich 35 Tropfen nach dem Essen in etwas Flüssigkeit einnehmen. Im akuten Stadium stündlich, höchstens 12-mal täglich, je 20 Tropfen einnehmen.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen

Bei der Anwendung von Cimicifuga-haltigen Arzneimitteln sind Fälle von Leberschädigungen aufgetreten. Die Häufigkeit dieser Nebenwirkungen ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Haltbarkeit und Aufbewahrung

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und Umkarton angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden.

Nicht über 25 °C lagern!

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

Zusammensetzung

10 g enthalten:

Wirkstoffe:

Agnus castus	Urtinktur	2,91 g
Cimicifuga	Urtinktur	1,98 g
Lilium tigrinum	Dil. D2	3,03 g
Platinum metallicum	Dil. D8	2,09 g

10 ml entsprechen 9,24 g.

Darreichungsform und Packungsgrößen

100 ml Mischung zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG
In der Weiherwiese 1
D-55569 Nussbaum
www.hevert.de

Stand der Information

Februar 2017

Zul.-Nr. 6883896.00.00

HEVERT
ARZNEIMITTEL

Dosierhinweis

Liebe Patientin, lieber Patient!
Um eine genaue Dosierung zu gewährleisten, halten Sie bitte die Flasche in einem Winkel von ca. 20–25°.



Dosierung	akut	chronisch
	bis zu 12x täglich 20 Tropfen	3x täglich 35 Tropfen